Bevölkerung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **24 (1950)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VIERTELJAHRESÜBERSICHTEN.

1. BEVÖLKERUNG.

Entwicklung der Wohnbevölkerung.

1 Monat	Anfangsbestand	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn [1]	Gesamtzunahme	Endbestand: Überhaupt	Endbestand: Dav. Ausländer absolut	Endbestand: Dav. Ausländer %	Mittlere Wohnbevölkerung
Januar	143 112	66	94	160	143 272	6414	4,5	143 190
Februar	143 272	89	5	94	143 366	6367	4,4	143 320
März	143 366	105	– 196	– 91	143 275	6342	4,4	143 320
1. Viertelj. 1950	143 112	260	– 97	163	143 275	6342	4,4	143 280
1. Viertelj. 1949	141 820	184	60	244	142 064	6852	4,8	142 080

[1]) Wegzugszuschlag 4 %.

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle.

2 Monat	Absolute Zahlen: Eheschließungen	Absolute Zahlen: Lebendgeborene überhaupt	Absolute Zahlen: Lebendgeborene außerehelich	Absolute Zahlen: Gestorbene überhaupt	Absolute Zahlen: Gestorbene im 1. Lebensjahr	Auf 1000 Einwohner: Eheschließungen	Auf 1000 Einwohner: Lebendgeborene	Auf 1000 Einwohner: Gestorbene	Im 1. Lebensjahr Gestorb. auf 100 Lebendgeborene
Januar	48	192	15	126	3	4,0	16,1	10,6	1,6
Februar	63	188	9	99	1	5,3	15,7	8,3	0,5
März	91	217	10	112	4	7,6	18,2	9,4	1,8
1. Vierteljahr 1950	202	597[1])	34	337[2])	8	5,6	16,7	9,4	1,3
1. Vierteljahr 1949	201	603	34	419	17	5,7	17,0	11,8	2,8

[1]) Davon 507 (513) in Anstalten geboren. [2]) Davon über 60jährig 226 (289) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen.

3 Todesursache	1. V'jahr 1950	1. V'jahr 1949	Todesursache — Sterbeort	1. V'jahr 1950	1. V'jahr 1949
1. Ang. Lebensschwäche	5	7	16. Herzkrankheiten	42	67
2. Altersschwäche	10	2	17. Arterienverkalkung	69	102
3. Scharlach	—	—	18. Magendarmstör. d. Säuglinge .	—	—
4. Masern	—	—	19. Übr. Krankh. d. Verdauungsorg.	17	17
5. Epid. Kinderlähmung.	—	—	20. Lungenentzündung	7	19
6. Unterleibstyphus	—	—	21. Übr. Krankh. d. Atmungsorg. ..	11	10
7. Diphtherie	1	—	22. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.	13	14
8. Keuchhusten	—	—	23. Selbstmord	10	8
9. Grippe (Influenza) ..	—	7	24. Unfall	11	14
10. Kindbettfieber	—	—	25. Übrige (auch unbestimmte) ..	51	57
11. Lungentuberkulose ..	10	16	In Spitälern und Anstalten	168	222
12. Übrige Tuberkulose .	4	2	Auf öffentlichem Terrain	7	11
13. Krebs	62	56	In Privatwohnungen	162	186
14. Übrige Geschwülste .	7	10			
15. Krankh. d. Nerv.-Syst.	7	11	Zusammen	337[1])	419

[1]) Davon weiblich 177 (224).

Zu- und Wegzug von Familien und Einzelpersonen.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

4 Personengruppe	Jan.	Febr.	März	1. Vierteljahr 1950	1. Vierteljahr 1949
Zuzug:					
Familien	74	68	62	204	201
Personen im Familienverband	197	170	152	519	554
Einzelpersonen	728	677	765	2170	2403
Personen überhaupt	925	847	917	2689	2957
Wegzug:					
Familien	72	64	77	213	201
Personen im Familienverband	201	180	225	606	584
Einzelpersonen	598	630	845	2073	2202
Personen überhaupt	799	810	1070	2679	2786
Mehrzuzug:					
Familien	2	4	– 15	– 9	—
Personen im Familienverband	– 4	– 10	– 73	– 87	– 30
Einzelpersonen	130	47	– 80	97	201
Personen überhaupt	126	37	– 153	10	171

Heimat und Herkunftsort bzw. Wegzugsziel der Gewanderten.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

5 Heimat — Herkunftsort bzw. Wegzugsziel	Zuzug im 1. Vierteljahr 1950	Zuzug im 1. Vierteljahr 1949	Wegzug im 1. Vierteljahr 1950	Wegzug im 1. Vierteljahr 1949	Mehrzuzug im 1. Vierteljahr 1950	Mehrzuzug im 1. Vierteljahr 1949
Heimat:						
Stadt Bern	43	70	51	54	– 8	16
Übriger Kanton Bern	1119	1068	1092	1115	27	– 47
Übrige Schweiz	1045	1043	976	1066	69	– 23
Ausland	482	776	560	551	– 78	225
Herkunftsort bzw. Wegzugsziel:						
Vororte	240	278	265	254	– 25	24
Übriger Kanton Bern	764	725	645	702	119	23
Übrige Schweiz	1215	1263	1200	1217	15	46
Ausland	470	691	546	582	– 76	109
Unbekannt	—	—	23	31	– 23	– 31
Alle Gewanderten	2689	2957	2679	2786	10	171

Das Alter der Gewanderten.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

6 Geschlecht — Personengruppe	Alle Gewanderten	Davon entfallen auf die Altersgruppe			
		Unter 20 Jahre	20—39 Jahre	40—59 Jahre	60 und mehr Jahre
Zuzug:					
Männliche Personen	1184	186	765	201	32
Weibliche Personen	1505	303	976	162	64
Erwerbstätige	2007	217	1474	284	32
Nichterwerbstätige	682	272	267	79	64
Zusammen 1. Vierteljahr 1950	2689	489	1741	363	96
1. Vierteljahr 1949	2957	537	1985	345	90
Wegzug:					
Männliche Personen	1113	182	739	158	34
Weibliche Personen	1566	300	1036	171	59
Erwerbstätige	1907	198	1410	257	42
Nichterwerbstätige	772	284	365	72	51
Zusammen 1. Vierteljahr 1950	2679	482	1775	329	93
1. Vierteljahr 1949	2786	498	1863	336	89
Mehrzuzug:					
Männliche Personen	71	4	26	43	– 2
Weibliche Personen	– 61	3	– 60	– 9	5
Erwerbstätige	100	19	64	27	– 10
Nichterwerbstätige	– 90	– 12	– 98	7	13
Zusammen 1. Vierteljahr 1950	10	7	– 34	34	3
1. Vierteljahr 1949	171	39	122	9	1

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Männer.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

7 Berufsgruppe	Zuzug im 1. Vierteljahr		Wegzug im 1. Vierteljahr		Mehrzuzug im 1. Vierteljahr	
	1950	1949	1950	1949	1950	1949
Bau- und Holzarbeiter	185	154	53	59	132	95
Metallarbeiter	99	101	102	125	– 3	– 24
Übrige gewerbliche Arbeiter	180	181	193	196	– 13	– 15
Kaufmännische und Bankangestellte	117	143	92	102	25	41
Hotel- und Wirtschaftspersonal	96	109	108	159	– 12	– 50
Übrige Privatangestellte	102	107	97	91	5	16
Öffentliche Funktionäre	131	154	123	118	8	36
Künstler und freie Berufe	31	40	38	37	– 7	3
Selbständige im Handel und Gewerbe	24	21	20	33	4	– 12
Erwerbstätige zusammen	965	1010	826	920	139	90
Nichterwerbstätige	219	242	287	294	– 68	– 52
Zusammen	1184	1252	1113	1214	71	38

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Frauen.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

8 Berufsgruppe	Zuzug im 1. Vierteljahr		Wegzug im 1. Vierteljahr		Mehrzuzug im 1. Vierteljahr	
	1950	1949	1950	1949	1950	1949
Gewerbliche Arbeiterinnen	114	134	90	98	24	36
Handelsangestellte	157	141	129	175	28	– 34
Hotel- und Wirtschaftspersonal	266	320	283	262	– 17	58
Hausangestellte	353	429	419	361	– 66	68
Übrige Privatangestellte	86	104	87	80	– 1	24
Öffentliche Funktionärinnen	43	57	49	73	– 6	– 16
Künstlerinnen und freie Berufe	17	24	16	30	1	– 6
Selbständige im Handel und Gewerbe	6	4	8	5	– 2	– 1
Erwerbstätige zusammen	1042	1213	1081	1084	– 39	129
Nichterwerbstätige	463	492	485	488	– 22	4
Zusammen	1505	1705	1566	1572	– 61	133

Herkunftsort und Erwerbstätigkeit der zugezogenen Ausländer.

9 Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt	Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt
A. Männer:				B. Frauen:			
Bauarbeiter	5	104	109	Arbeiterinnen	17	24	41
Übrige Arbeiter	13	15	28	Handelsangestellte ..	6	1	7
Handelsangestellte ..	1	4	5	Hotelpersonal	21	21	42
Übrige Angestellte ..	8	10	18	Hausangestellte	54	61	115
Musiker, Künstler ..	—	2	2	Übrige Angestellte ..	8	6	14
Freie Berufe	6	5	11	Musik, Theater	—	1	1
Selbständige	—	—	—	Freie Berufe	1	2	3
Erwerbstätige	33	140	173	Selbständige	—	—	—
				Erwerbstätige	107	116	223
Studierende usw. ...	9	10	19	Studierende usw. ...	3	8	11
Übr. Nichterwerbst. .	3	11	14	Übr. Nichterwerbst. .	16	26	42
Zus. 1. Viertelj. 1950	45	161	206	Zus. 1. Viertelj. 1950	126	150	276
1. Viertelj. 1949	58	181	239	1. Viertelj. 1949	167	370	537

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten (ohne Tuberkulose).

10 Vierteljahr	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blattern	Typhus	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung	Epidemische Leberentzündung
1. Viertelj. 1950	20	43	83	90	—	56	22	56	—	10
1. Viertelj. 1949	3	46	132	28	1	49	62	686	1	—

Patienteneintritte in Spitäler.

11 Vierteljahr	Patienteneintritte überhaupt: Irrenanstalt	Öffentl. Spitäler	Privatspitäler	Zusammen	Davon in Bern wohnhaft: Irrenanstalt	Öffentl. Spitäler	Privatspitäler	Zusammen
1. Vierteljahr 1950	216	4051	3445	7712	79	1537	1842	3458
1. Vierteljahr 1949	232	4088	3280	7600	83	1594	1728	3405